

Kriterienliste zur Prüfung und Standardisierung von Berichten der Arbeitsgremien

| | |
|----------|--|
| 1 | Allgemeine Angaben zum Bericht |
| 1.1 | <p>Arbeitsgremium: Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Chemikaliensicherheit (BLAC)</p> <p>Ansprechperson/Tel.-Nr.: BLAC-Geschäftsstelle – Peter Hanisch, Tel.: +49 (0) 611 / 815 - 12 81</p> <p>E-Mail: blac@umwelt.hessen.de</p> |
| 1.2 | <p>Bezeichnung des Berichts:</p> <p>Bericht der BLAC „REF-8-Projekt des Forums – Durchsetzung der REACH-, CLP- und BPR-Pflichten in Bezug auf im Onlinehandel verkaufte Stoffe, Gemische und Erzeugnisse“</p> |
| 1.3 | <p>Die Thematik des Berichts ist</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> neu</p> <p><input type="checkbox"/> wegen sachlicher Änderungen neu erfasst</p> |
| 1.4 | <p>Kurze Zusammenfassung der Kernaussagen des Berichts:</p> <p>Das achte REACH-EN-FORCE Projekt (REF-8) befasste sich mit dem Onlinehandel von Stoffen, Gemischen und Erzeugnissen und wurde als gemeinsames Projekt des Forums der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) in Zusammenarbeit mit der BPR-Subgroup initiiert. Bei dem Projekt handelte es sich um ein EU-weites Durchsetzungsprojekt mit dem Titel: "Enforcement of CLP, REACH and BPR duties related to substances, mixtures and articles sold online", für das im Jahr 2020 in 29 Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) und der Schweiz die Überprüfungen durchgeführt wurden. Überprüft wurde die Einhaltung bestimmter Pflichten der REACH-, CLP- und Biozidprodukte-Verordnung im Onlinehandel.</p> <p>Deutschland beteiligte sich mit zwölf Bundesländern an dem Projekt. Insgesamt wurden auf nationaler Ebene 2.784 Produkte/Angebote kontrolliert.</p> |
| 2 | Notwendigkeit des Berichts |
| 2.1 | <p>Warum wurde der Bericht erstellt / (Ziel):</p> <p>Zur Information der Öffentlichkeit über die Ergebnisse des achte REACH-EN-FORCE Projekt (REF-8) in Deutschland hat die Servicestelle Stoffliche Marktüberwachung in ihrer Eigenschaft als Nationale Koordinatorin des Projektes einen Abschlussbericht erstellt. Dieser Bericht fasst u. a. die wichtigsten Erkenntnisse zusammen, vergleicht die nationalen mit den europäischen Ergebnissen und gibt Handlungsempfehlungen. Er soll – analog zu den Abschlussberichten vergangener Überwachungsprojekte im Bereich Chemikaliensicherheit – auf der BLAC-Homepage veröffentlicht werden.</p> |
| 2.2 | <p>Auswirkungen und Relevanz für die Länder und den Bund:</p> <p>Der Bericht ist informeller Art.</p> |
| 2.3 | <p>Ergebnis bzw. Beschlussvorschlag:</p> |

| | |
|--|--|
| | Die Umweltministerkonferenz nimmt den nationalen Abschlussbericht „REF-8-Projekt des Forums – Durchsetzung der REACH-, CLP- und BPR-Pflichten in Bezug auf im Onlinehandel verkaufte Stoffe, Gemische und Erzeugnisse“ der Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Chemikaliensicherheit zur Kenntnis und stimmt dessen Veröffentlichung auf der BLAC-Homepage zu. |
| | |

| | | |
|----------|---|--|
| 3 | Analyse von Konfliktpotenzial | |
| | Durch den Beschluss betroffene Gruppen und Auswirkungen | |
| | (bitte betroffene Gruppe angeben) | (Bitte Gruppierungen bzw. Bereiche angeben, bei denen der Beschluss Restriktionen zur Folge hat) |
| | Bund | keine |
| | Länder | keine |
| | Unternehmen (einschl. Landwirtschaft) | keine |
| | Bürgerinnen und Bürger | keine |
| | Sonstige | keine |

| | | | | | | | |
|--|--|---------------------|---|---|--|---|---|
| 4 | Kostenfolgenabschätzung | | | | | | |
| 4.1 | Welche Kosten werden bei Beschluss der Ergebnisse verursacht? (Bitte einmalige Kosten mit Zusatz A, wiederkehrende Kosten mit Zusatz B angeben) | | | | | | |
| | (bitte betroffene Gruppe angeben) | Personal- kosten | A | B | Sachkosten (incl. Verfahrenskosten) | A | B |
| | Bund | | | | | | |
| | Länder | | | | | | |
| | Unternehmen (einschl. Landwirtschaft) | | | | | | |
| | Bürgerinnen und Bürger | | | | | | |
| | sonstige | | | | | | |
| Falls die Kosten nicht angegeben werden können, bitte erläutern: Es entstehen keine Kosten. | | | | | | | |
| 4.2 | Wurde eine Kosten-/Nutzenanalyse angestellt und Einsparungsmöglichkeiten geprüft? (bitte Ergebnis darstellen) nicht erforderlich | | | | | | |

| | |
|----------|--|
| 5 | Alternativen |
| 5.1 | Welche Auswirkungen hätte ein Verzicht des vorgeschlagenen Beschlusses: Defizite bei der Information der UMK und der Öffentlichkeit über die Aktivitäten der Länder im Bereich der Chemikaliensicherheit. |
| 5.2 | Welche Alternativen bestehen und/oder wurden geprüft: |

| | |
|--|-------|
| | Keine |
|--|-------|